

Gesichter einer Stadt

Aus dem Alltag einer ehemaligen Goldgräberhochburg der Rockies



Copyright: Breckenridge Tourism Office

München/Breckenridge, 13. September 2018. Was macht einen kleinen Ort auf der Landkarte zu einem besonderen Ort in unserem Leben? Es sind ganz einfach die Menschen, die ihn prägen, ihm ein Gesicht geben und uns somit ewig in Erinnerung bleiben. Die Bewohner der nicht einmal 5.000 Einwohner „großen“ Goldgräberstadt Breckenridge, Colorado, erzählen voller Stolz, wie „Breck“ für sie zur Heimat wurde.

[Der Norweger – Trygve Berge](#)

Im Sommer ein Wander-, im Winter ein Skiparadies. Breckenridge ist heute bekannt als Weltklasse-Wintersportgebiet mit abwechslungsreichem Skiterrain und Pulverschnee. 1960, als Trygve aus Norwegen nach Breckenridge kam, sah das noch ganz anders aus. Es gab weder Skilift noch Pisten. Die Stadt hatte nur wenige Geschäfte und keinen Bürgersteig – der Bergbau war die wichtigste Einkommensquelle. Als ehemaliger Teilnehmer bei den Olympischen Spielen sah er die schneebedeckten Gipfel und wusste sofort, welches Potenzial in der Gegend steckt. Und so gilt er heute als Pionier, auf dessen Initiative hin 1961 das erste Skigebiet in Breckenridge eröffnete, Peak 8.

[Der Fischer – Randy Veeneman](#)

Das Fliegenfischen hat Randy Veeneman von klein auf in den zahlreichen Flüssen und Seen der Rocky Mountains rund um Breckenridge gelernt. Nun bringt er es an den selben Stellen seinen Kindern und Touristen bei. Randy ist in Breckenridge geboren und aufgewachsen. Vor 23 Jahren kam er mit seiner Familie wieder zurück, nachdem er zwischenzeitlich auf der Pro Beach Volleyball Tour spielte. Einer der Gründe? „Nur wenn ich hier bin und angle vergesse ich alles um mich herum und finde zu mir selbst.“

[Die Künstlerin – Amy Evans](#)

Von Aquarell- und Landschaftsmalerei über digitale Kunst bis hin zum Filmemachen – in Breckenridge

wird Kreativität gelebt. Viele Künstler aus der ganzen Welt kommen hier her, leben für ein paar Wochen im stadt eigenen „Arts District“ und stellen ihre Werke in der „Breckenridge Gallery“ zur Schau. Ihr Ziel ist es, die Aufmerksamkeit auf die Schönheit, die Breckenridge ausmacht, zu lenken. „Wandern, Biken, Snowboarden – wir machen hier so viel in der freien Natur und vergessen manchmal, welches Paradies uns hier eigentlich umgibt,“ so Amy Evans, eine der vielen Künstlerinnen und Künstler, die in Breckenridge leben. „Gibt es ein perfektes Motiv, um das Herz Breckenridges einzufangen? Ich weiß es nicht. Aber es wird dich finden. Sicher.“

Über Breckenridge, Colorado

Breckenridge, die einstige Goldgräberstadt, liegt zwei Autostunden von Denver, der Hauptstadt des US-Bundesstaates Colorado entfernt. Der internationale Flughafen in Denver ist per Direktflug beispielsweise mit der Lufthansa ab Frankfurt am Main und München erreichbar. Auf über 2.900 Metern über dem Meeresspiegel gelegen verspricht der Gebirgsort Breckenridge zu Füßen der Rocky Mountains Wild West Feeling und die entspannte Atmosphäre einer typisch amerikanischen Kleinstadt. In den Wintermonaten ist das Skigebiet von Breckenridge Anlaufpunkt für Besucher aus der ganzen Welt. Die hochalpine Landschaft, das kulturelle Angebot, die zahlreichen Festivals und Events, Freizeitaktivitäten wie Wandern, Rafting, Radfahren und Golfen sowie die hiesige Gastronomie machen Breckenridge jedoch auch im Sommer und Herbst zu einem idealen Reiseziel.

Weitere Informationen zu Breckenridge, Colorado unter www.gobreck.com.

Bilder zur Meldung sind [hier](#) zu finden. Allgemeines Bildmaterial ist [hier](#) verfügbar (Copyright: Breckenridge Tourism Office/Fotograf falls angegeben).

Pressekontakt:

LMG Management GmbH
Manuel Kalleder
Bavariaring 38, 80336 München
Tel.: +49 89 45 21 86 -18, Fax: -20
E-Mail: breckenridge@lmg-management.de
Internet: www.lmg-management.de